

Wer ist für bzw. gegen TTIP?



Aufgabe 6

Recherchiert, welche Organisationen hinter den Logos stehen. Aus welchen Gründen könnten die einen mehr zur Pro-Seite und die anderen zur Kontra-Seite neigen?

BEFÜRWORDER



Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.



Aufgabe 7

Was ist deine Meinung zu TTIP? Bist du eher dafür oder dagegen?

KRITIKER



Glossar

TTIP

Die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (Transatlantic Trade and Investment Partnership, TTIP) ist ein seit 2013 verhandelter Vertrag zwischen der Europäischen Union und den USA, der noch nicht abgeschlossen ist. Das Ziel von TTIP ist laut der Verhandlungspartner der Abbau von Handelshemmnissen.

Zölle

Als Zoll bezeichnet man eine Abgabe, die beim Transport einer Ware über eine Zollgrenze (heute meist Ländergrenzen) erhoben wird. Zölle sind Steuern und werden von Unternehmen überwiegend kritisch gesehen, da sie den internationalen Warenhandel behindern.

Standards

Ein Standard ist eine einheitliche und anerkannte Art und Weise, etwas herzustellen oder durchzuführen. Der Begriff ist insbesondere in den Bereichen Technik, Umweltschutz, Lebensstandard und Menschenrechte üblich. Es wird beispielsweise von der EU vorgeschrieben, wie breit ein Auto höchstens sein darf.

Import und Export

Import ist im internationalen Handel die Bezeichnung für die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen, deren Unternehmen ihren ständigen Sitz außerhalb des jeweiligen Landes haben. Das Gegenteil von Import ist der Export.

Abkommen

Ein Abkommen ist eine Übereinkunft bzw. ein Vertrag zwischen zwei oder mehreren vertragsschließenden Personen oder Parteien.

Schiedsgerichte

Schiedsgerichte sind private Gerichte, die aufgrund eines Vertrages der jeweiligen Streitparteien zusammentreten und Schiedssprüche verkünden. Der Schiedsspruch ist für die Parteien in der Regel rechtlich bindend und kann vor staatlichen Gerichten eingeklagt werden.

Impressum: Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Staffenbergstraße 38, 70184 Stuttgart; Redaktion Unterrichtsmedien. Chefredakteur: Michael Lebesch; Co-Autor: Ewin Özkan; Fragen und Kritik: michael.lebesch@lpb.bwl.de / Tel. 0711-164099-47

Copyright Gerhard Meier 2015

lpb

Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg

**mach's
klar!**

POLITIK – EINFACH ERKLÄRT

TTIP-Freihandelsabkommen – Chance oder Risiko?



Bestellungen, Infos und weiteres Material sowie Lösungsblätter
www.lpb-bw.de/machs-klar.html

Ausgabe 3/2015

Meinungen zu TTIP ...

„Ein Freihandelsabkommen ist ein Abkommen, das mit dem Ziel geschlossen wird, den Handel zwischen Partnern zu erleichtern.“



Geill! Mit einer Freihandelszone zwischen den USA und der EU werden meine Sneakers viel billiger!

So ein Mist! Mit dem TTIP-Abkommen werden uns in Zukunft Chlorhühnchen vorgesetzt.



Die Grundidee eines Freihandelsabkommens ...



Zölle abbauen

Ziel: _____

Risiko: _____



Standards angleichen

Ziel: _____

Risiko: _____

ANTWORTEN

- Produkte aus dem eigenen Land werden weniger gekauft.
- Produkte aus dem Partnerland werden billiger.
- Unternehmen müssen für den Verkauf im Ausland keine Änderungen am Produkt vornehmen.
- Die hohen Standards eines Landes werden an die niedrigeren des Partnerlandes angeglichen.



Aufgabe 1

Ordne die nebenstehenden Antworten den entsprechenden Zeilen oben zu.

Wen betrifft TTIP?

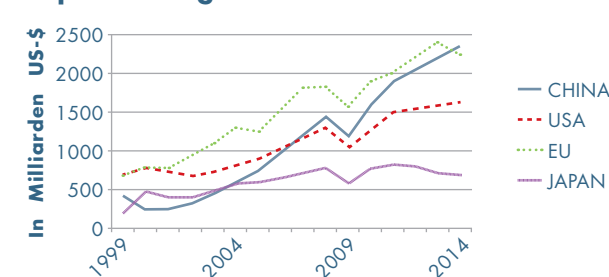


Aufgabe 2

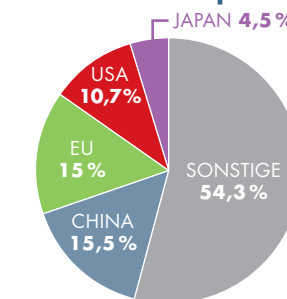
TTIP ist ein Freihandelsabkommen zwischen der EU und den USA. Markiere auf der Weltkarte alle Länder farbig, die das Abkommen betrifft.

Die wirtschaftliche Bedeutung von TTIP.

Exporte der größten Wirtschaftsnationen



Die weltweiten Exporte 2014



Im Jahr 2015 sanken bisher die Exportanteile Chinas.



Aufgabe 3

Schau dir die Grafiken an. Was würde eine Freihandelszone zwischen der EU und den USA für die Weltwirtschaft bedeuten? Wenn du die Veränderungen der Exportanteile der letzten Jahre betrachtest, welchen Grund könnten die EU und die USA noch für eine Freihandelszone haben?

Warum ist das Freihandelsabkommen TTIP so umstritten?



Aufgabe 4

Ordne die Argumente ihren Themen zu.

BEFÜRWORDER

Schiedsverfahren verschaffen Firmen im Gastland zusätzliche Sicherheit, z.B. wenn ein Staat eine Fabrik eines ausländischen Unternehmens verstaatlicht. Sie sind im internationalen Handel üblich.

Durch TTIP sollen 400.000 neue Arbeitsplätze in der EU geschaffen werden (davon 100.000 in Deutschland).

Die hohen Zölle beider Seiten werden abgebaut. Beispiel: Schuhe aus den USA könnten um etwa die Hälfte billiger werden.

In den USA ist der Handel von Rohmilchprodukten wie Käse stark reguliert. Wenn diese Standards wegfallen, eröffnet sich ein neuer Markt für europäische Käsehersteller.



Arbeitsmarkt



Zölle



Standards



Schiedsverfahren

KRITIKER

Durch die Freihandelszone NAFTA (USA, Kanada und Mexiko) gingen 1 Million Jobs in den USA verloren. Die Löhne in den USA und Mexiko sind gesunken.

Ein US-Gasunternehmen verklagte im Rahmen des Freihandelsabkommens NAFTA (USA, Kanada und Mexiko) Kanada auf 250 Millionen Dollar Schadensersatz. Kanada hatte die Gasförderung durch Fracking verboten.

In den USA ist der Verkauf von im Chlorbad desinfiziertem Geflügelfleisch erlaubt. Damit die US-Produzenten ihre Produkte in der EU verkaufen können, müssen die EU-Standards angeglichen werden.

Allein die Chemieunternehmen der USA zahlen im Jahr Zölle im Wert von 900 Millionen Euro an die EU. Wenn diese Einnahmen wegfallen, kann die EU weniger Geld für soziale Aufgaben zur Verfügung stellen.



„Die Kritiker von TTIP halten das Eintreten der Nachteile einer Freihandelszone für wahrscheinlicher.“



Aufgabe 5

Diskutiert, welche Argumente euch am meisten überzeugt haben. Kennt ihr noch andere Argumente der Befürworter bzw. Kritiker?